

Eilvese, 06.02.2019

**Initiativantrag des Orsrates Eilvese zu einer zukunftsfähigen Lösung der baulichen Situation der KiTa Eilvese einschließlich einer ab August 2019 neu einzurichtenden Krippe**

Die Kapazität der KiTa Eilvese ist nachhaltig ausgeschöpft.

Zudem steht der Baubeginn des neuen Feuerwehrgerätehauses am „Balschenweg“ unmittelbar bevor, sodass auch die Nachnutzung des heutigen Gerätehauses in die Überlegungen für eine zukunftsfähige, bauliche Lösung der KiTa/Krippe Eilvese einbezogen werden sollte.

Der KiTa-Standort „Alte Schule“ ist 1905 erbaut worden und steht unter Denkmalschutz. Das vor ca. 50 Jahren sanierte und seit ca. einem Jahr nicht mehr bewohnte Dachgeschoss bedarf wohl einer erneuten Grundsanierung unabhängig von der zukünftigen Nutzungsart.

Die heutige Standortnähe der KiTa Eilvese zur Kirche und zum Gemeindehaus ist sicherlich von Vorteil. Gleichwohl könnte bei einer Gesamtbetrachtung der vorhandenen Bausubstanz und der baulichen Umsetzungsmöglichkeiten gesetzlicher Anforderungen auch eine alternative Neubaulösung im Ergebnis die wirtschaftlich und nachhaltig bessere Lösung sein.

Der Ortsrat Eilvese fordert die Verwaltung auf, die aufgezeigten Alternativen zu prüfen, zu bewerten und den Entscheidungsprozess einzuleiten.